

KIRCHENBRIEF

Die Wirksamkeit von Impfungen wurde nie belegt.

Viele Erfolgsgeschichten beweisen das Gegenteil. Zum Beispiel die Kinderlähmung: Die Impfung wurde Anfang der 1960er Jahre eingeführt. 1961 erkrankten in der BRD noch fast 4700 Kinder, 1965 weniger als 50 Kinder.

Der Rückgang von Erkrankungen ist eine Folge verbesserter Hygiene und Ernährung und hat nichts mit Impfungen zu tun.

Es ist zwar richtig, dass beispielsweise Masernerkrankungen bei unterernährten Kindern oft besonders schwer verlaufen. Eine Erkrankung entwickelt aber fast jeder, der ungeschützt ist und das Masernvirus aufnimmt. Je mehr Menschen in der Umgebung vor Masern geschützt sind, desto stärker sinkt die Wahrscheinlichkeit, mit dem Virus in Berührung zu kommen – weil Infektionsketten unterbrochen werden („Herdenschutz“). Wenn über 95% der Bevölkerung einen Immunschutz gegen die Masern haben, lassen sich die Masern gänzlich ausrotten.

Impfungen fördern Allergien.

In der DDR, wo eine gesetzliche Impfpflicht bestand und fast alle Kinder geimpft wurden, gab es kaum Allergien. Diese nahmen in Ostdeutschland erst nach der Wende zu, während gleichzeitig die Impfquoten sanken.

Die Nebenwirkungen und Risiken von Impfungen sind unkalkulierbar.

Keiner der behaupteten krankmachenden Erreger wurde bisher gesehen, isoliert und als existent bewiesen.

Ohne Erreger keine Impfung: Impfstoffe werden meist auf Basis abgeschwächter oder inaktivierter Krankheitserreger gewonnen. Ohne ein spezifisches Wissen um diese Erreger wäre eine systematische Impfantwicklung nicht möglich gewesen.

Die meisten Krankheiten, gegen die geimpft wird, treten in Deutschland gar nicht mehr auf.

Einige Infektionen wie Kinderlähmung kommen seit vielen Jahren in Deutschland nicht mehr vor oder sind, wie Diphtherie, hierzulande eine Rarität geworden. Allerdings ist dies bereits das Resultat von Impfprogrammen. Sinkende Impfquoten bergen prinzipiell auch die Gefahr neuer Epidemien. Durch den internationalen Reiseverkehr können zum Beispiel Infektionen wieder nach Deutschland eingeschleppt werden.

Mit Impfungen will die Pharmaindustrie nur Geschäfte machen.

Von den knapp 194 Mrd. Euro, die die Gesetzliche Krankenversicherung (GKV) im Jahr 2014 ausgegeben hat, entfielen 33 Mrd. Euro (17%) auf Arzneimittel und lediglich etwas mehr als 1 Mrd. Euro (0,65%) auf Impfstoffe. Ein Grund dafür ist, dass Medikamente etwa von chronisch Kranken ein Leben lang eingenommen werden müssen, während Impfstoffe in der Regel nur wenige Male verabreicht werden.

Immer wieder ist in den vergangenen Jahren darüber gestritten worden, ob Autismus, Diabetes oder selbst Multiple Sklerose durch Impfungen ausgelöst werden könnten. Einen Nachweis dafür gibt es allerdings bis heute nicht, vielmehr sprechen die Ergebnisse zahlreicher Studien gegen einen Zusammenhang zwischen Impfungen und den genannten Krankheiten.

Wie ist es Dir/Ihnen gegangen beim Anblick der Grafik auf der Titelseite? Hat es Dich, Sie gefreut oder geärgert? Das 'visuelle Gespräch' im Titelbild habe ich beim deutschen Robert Koch Institut (RKI) Berlin gefunden. Das RKI hat eine klare Meinung. Aber es kennt auch die Gegenargumente, und es formuliert Antworten. Geimpft oder nicht? Das war in den vergangenen Monaten eine oft gestellte Frage. Ich habe mich impfen lassen. Ich vertraue der Wissenschaft und der Schulmedizin und halte mich an Anweisungen meiner Vorgesetzten. Das ist meine persönliche Position. Man kann damit einverstanden sein oder auch nicht.

Es geht aber nicht nur um meine Wenigkeit, sondern auch um die Menschen, mit denen ich zu tun habe. Ich darf meine eigene Meinung haben, muss aber auch an mögliche Folgen denken. Was, wenn sich eine Person in einer kirchlichen Veranstaltung ansteckt und Schaden erleidet? Man spürt die Last der Verantwortung.

Es ist nicht einfach, sich eine Meinung zu bilden. Welche Informationen sind verlässlich? Was sind die Auswirkungen dessen, was ich für richtig halte? Es wäre gut, darüber zu reden.

Aber mit dem Gespräch ist das so eine Sache. Es wird wenig darüber geredet. Die Meinungen scheinen gemacht. Tendenziell grenzen sich Gruppen eher gegeneinander ab, als aufeinander zuzugehen und das Internet fördert diese Tendenz noch.

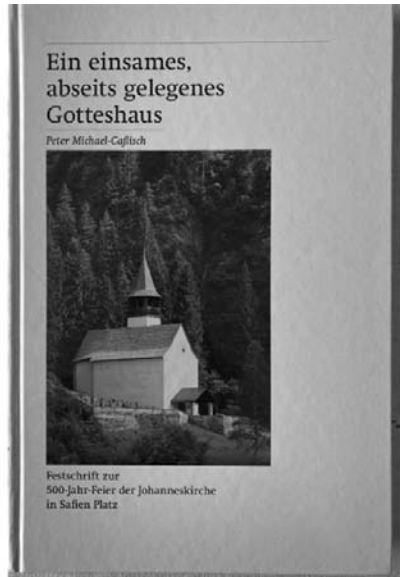
Was, wenn zwei Meinungen aufeinanderstossen? Ich wünsche mir, dass Leute miteinander in ein fruchtbares Gespräch kommen. Hat nicht Jesus gesagt: "Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein." (Mt 5,37). Wir sollen in dem, was wir sagen, deutlich und erkennbar sein. Und wir sollen miteinander reden!

Herzlich Alistair Murray

Kirchgemeindeversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 20. April um 20.00 Uhr in Safien Platz statt.

Bücherverkauf Sonderaktion



„So möge denn diese Geschichte der einsamen, abseits gelegenen Gotteshäuser ihren Weg zu den Leserinnen und Lesern finden“

schreibt Peter Michael im Vorwort zu seinem Buch über die Kirche in Safien Platz.

Diese *Festschrift zur 500-Jahr-Feier der Johanneskirche in Safien Platz* und die beiden Broschüren über die Versamer- und die Tenner-Kirche sind als Dreierpack für CHF 35.- (in Bar) erhältlich bei Silvia Basig, Versam, Tel 081 645 13 17 oder silvia.basig@bluewin.ch “Es hätt solangs hätt” Das Angebot gilt bis am 30. Juni.

Kurs Letzte Hilfe 2022 Bitte Anmelden!!!

Am 11. Juni 2022 findet der Kurs Letzte Hilfe von 10.30 bis 15.45 Uhr im Kirchenraum Versam statt. Der Kurs wird von der Landeskirche angeboten. Die Kurskosten werden vollumfänglich von der Kirchgemeinde übernommen.

Anmeldung bei Christine Buchli-Pfaff 081/630 60 33
ch-pfaff@bluewin.ch

AUS DEM VORSTAND

QR Code

Neu kann man unserer Kirchgemeinde auch per QR Code spenden. Dieses Jahr werden alle Spenden für die Jugendarbeit verwendet.



Kollekten Kirchgemeinde



Kässeli Kirche Tenna

In der Kirche Tenna ist das Kässeli in der Kirche gestohlen worden.

In alter christlicher Tradition ist es nie falsch, etwas unrechtmässig Erhaltenes zurückzulegen.

PRÄPARANDEN / KONFIRMATIONEN

Anmeldung Präparanden

In den kommenden Wochen werden wir die Jugendlichen anschreiben, die 2024 konfirmiert werden können. Der Präparandenunterricht wird nach den Sommerferien dienstags von 16.00-17.30 Uhr im Kirchenraum in Versam mit Pfr. Rolf Weinrich stattfinden. Ein einführender Elternabend ist für den Dienstag, 7. Juni um 20.00 in Versam geplant.

Reise Europapark 20 CHF

Jahr um Jahr fahren wir mit einer Gruppe Jugendlicher in den Europapark. Konfirmierte Jugendliche der letzten Jahre sind eingeladen, mit Rolf Weinrich und Jugendlichen anderer Gemeinden am Samstag, 17. September einen Tag in den Europapark zu fahren. Die Kosten sind subventioniert und betragen eigentlich 65CHF pro Person. Durch eine Spende können wir die Reise **dieses Jahr für nur 20 CHF** anbieten.

Wer Interesse hat, soll sich möglichst bald bei Ina oder Rolf Weinrich melden. Die Interessentenliste schliesst am 31. Mai.

Überweisung bis 30. Juni Konto Gemeinde: Raiffeisen Schweiz
CH40 8080 8007 8315 3368 3

Vorstellungsgottesdienst vom 27. März in Thalkirch

Wie sieht es aus, wenn Jugendliche einen Gottesdienst gestalten? Und was bewegt die Jugendlichen, wenn sie sich zu einem Thema Gedanken machen? Das erfahren wir am Vorstellungsgottesdienst, der auf Wunsch der Klasse in Thalkirch stattfindet.

Die Jugendlichen aus der aktuellen Konfklasse machen die wesentlichen Teile des Gottesdienstes. Sie bestimmen das Thema und suchen passende Texte und Lieder. Daneben erfahren wir auch etwas von ihnen selbst, etwa was sie für Berufswünsche haben.

Alle sind eingeladen: Familie, Verwandte, Freunde, Gottas und Göttis, die ganze Gemeinde. Sonntag 27. März 10.15 Uhr

Konfirmationen

Die meisten unserer Mitglieder werden als kleine Kinder getauft. Sie bekommen an der Schule und im kirchlichen Unterricht die wichtigsten Glaubensinhalte vermittelt. An der Konfirmation geben die Jugendlichen ihr eigenes 'ja' zur Taufe und zum Glauben.

Tenna Sonntag 29. Mai 10.00h, Pfrn. Ina Weinrich
Lorena Joos, Ramona Tüsel

Thalkirch Sonntag 29. Mai, 10.00h, Pfr. Alistair Murray
Marina Bandli, Fynn Blumer, Pirmin Zinsli

Versam Sonntag 5. Juni, 10.00h, Pfrn. Ina Weinrich
Adrian Gredig, Janine Jehli, Jan Frei (Jugendsegen)

Janine Jehli, Lorena
Joos, Marina Bandli,
Ramona Tüsel,
Adrian Gredig,
Pirmin Zinsli, Fynn
Blumer und Jan
Frei (v.l.n.r.)



Weltgebetstag 2022

Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben - so lautet der deutsche Titel für den Weltgebetstag aus England, Wales, Nordirland am 4. März 2022. Wir feiern miteinander in Valendas und Thalkirch.

Altersnachmittag Valendas

Zusammen mit den Landfrauen begrüßen wir unsere Alten am 13. März wieder zum Altersnachmittag. Wir hoffen, dass die Coronakrise zuende geht und wir wieder an die alte Geselligkeit anknüpfen können. Wir freuen uns besonders über Nachwuchs, d.h. über junge Alte, die sich eigentlich noch zu jung fürs Altsein fühlen, aber die Geselligkeit mit uns mögen.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich in unregelmässigen Abständen, die stark davon abhängen, wie dick das Buch ist, das wir lesen.

Die Termine werden auf der Safiental App publiziert. Das nächste Treffen findet am 7. April um 20 Uhr im Gemeinderaum in Versam statt. Wir lesen zur Zeit «Das verlorene Paradies» von Abdulrazak Gurnah.

Wer gerne liest und darüber hinaus am Diskutieren eine gewisse Freude hat, ist jederzeit herzlich willkommen, zu unserem Kreis dazu zu stossen – wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Für weitere Informationen: Pfr.in Ina Weinrich, 077 49 347 36.

Essgottesdienst am 14. April in Versam Turnhalle

Der Essgottesdienst am Gründonnerstag findet zu dem Thema: all you eat (so viel du essen kannst) statt. Essgottesdienst. Passamahl. Abendmahl. All you can eat. Was soll das? Wir freuen uns auf einen netten Abend und bitten um Anmeldung bis Mittwoch bei Silvia Basig 081 6451317.

Karfreitag

An diesem Freitag vor Ostern erinnern wir uns an die Kreuzigung Christi. Das 'Kar' kommt aus dem Althochdeutschen 'Kara' oder 'Chara' und bedeutet Trauer oder Wehklage. Es ist tatsächlich ein trauriger Tag. Aber wir dürfen uns in diese Trauer schicken, im Vertrauen, dass diese an Ostern endet.

Osternacht

Es ist fast wie eine Auferstehung: Jedes Jahr am Ostersonntag wecken wir die Kirche Neukirch aus ihrem Winterschlaf. Die Osternacht ist jene Zeit, in der die Trauer des Karfreitags in die Freude der Ostern übergeht. Wir geniessen die besondere Atmosphäre, und das Zusammensein mit warmem Tee und Ostereiern zum Tütsche.

Ostern

‘Ich lebe, und auch ihr sollt leben’ (Joh. 1, 19). Ostern ist ein Bekenntnis zum Leben, das selbst den Tod überwindet. Das erzählt die Geschichte von Tod und Auferstehung. So traurig der Karfreitag sein mag, so freudvoll ist Ostern. Wir feiern das Leben, das wir lieben, und das Gott uns schenkt.

Konzerte

Am Sonntag 27. März 2022 um 17.00 Uhr findet in der Kirche Versam das Frühlingskonzert vom Orchesterverein Thusis statt.

Eintritt frei, Kollekte.

Konzert mit englischer Musik

ORCHESTER
VEREIN
THUSIS

Leitung: Agnes Byland
Solo Cello: Frena Habegger

Vaughan Williams - Alfonso Ferrabosco
Henry Purcell - Samuel Barber
G.Fr. Händel - John Garth
Edward Elgar

Samstag 26. März 2022, 17:00 Uhr Steinkirche Cazis
Sonntag 27. März 2022, 17:00 Uhr Kirche Versam

- Eintritt Frei / Kollekte
- Es gelten die aktuellen Coronamassnahmen

VORSCHAU

Für die **Goldene Konfirmation** haben wir leider die falsche Adresse von Anna Katharina Baumann-Gees. Hat jemand die richtige Anschrift?

Die Anmeldungen für alle Anlässe sind seit Beginn der Pandemie schleppend, da die Leute lieber kurzfristig planen. Deshalb nehmen wir grundsätzlich auch spätere Anmeldungen noch entgegen. Bisher haben sich angemeldet: Peter Jehli; Johannes Kehl; Ursula Liver; Christina von Ah;



Geburtstagskaffee für 75 jährige

7 Frauen und 6 Männer werden dieses Jahr 75 Jahre alt. Ina und Rolf Weinrich laden am Sonntag, 22. Mai um 14.00 Uhr alle zu einem Geburtstagskaffee ins Pfarrhaus nach Valendas zu Kaffee und Kuchen ein.

Kindersamstag

Für dieses Jahr sind folgende Termine für die Kindersamstage vorgesehen: 12.3. in Valendas, 17.9. und 3.12. in Safien Platz. Genauere Infos gibt es jeweils auf der Safiental App, ausserdem verteilen wir im Kindergarten und in den Primarschulen Flyer an die Kinder.

Am 12.3. treffen wir uns von 10.30 bis 13 Uhr in der Mehrzweckhalle in Valendas. Wir wollen ein Frühlingsfest feiern, weil wir hoffen, dass es nicht mehr allzu lange dauern wird, bis es anfängt zu grünen. Eingeladen zu unserem Fest, auf dem wir wie immer basteln, singen, Geschichten hören, spielen und gemeinsam essen, sind alle Kinder aus unserem Tal ab dem 4. Lebensjahr.

«Osterspaziergang»

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche

Durch des Frühlings holden, belebenden Blick,
Im Tale grünet Hoffnungsglück;
Der alte Winter, in seiner Schwäche,
Zog sich in rauhe Berge zurück.

Von dort her sendet er, fliehend, nur
Ohnmächtige Schauer körnigen Eises
In Streifen über die grünende Flur.
Aber die Sonne duldet kein Weißes,
Überall regt sich Bildung und Streben,
Alles will sie mit Farben beleben;

Doch an Blumen fehlts im Revier,
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.
Kehre dich um, von diesen Höhen
Nach der Stadt zurück zu sehen!

Aus dem hohlen finstern Tor
Dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,

Denn sie sind selber auferstanden:
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
Aus Handwerks- und Gewerbesbanden,
Aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
Aus der Straßen quetschender Enge,
Aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
Sind sie alle ans Licht gebracht.

Sieh nur, sieh! wie behend sich die Menge
Durch die Gärten und Felder zerschlägt,
Wie der Fluß in Breit und Länge
So manchen lustigen Nachen bewegt,

Und, bis zum Sinken überladen,
Entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges fernen Pfaden
Blinken uns farbige Kleider an.

Ich höre schon des Dorfs Getümmel,
Hier ist des Volkes wahrer Himmel,
Zufrieden jauchzet groß und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!

März

Jakob Gartmann-Hunger
Platz
75 J. am 1. März

Heinz Weidkuhn
Versam
87 J. am 2. März

Berti Galliard-Roffler
Valendas
75 J. am 2. März

Lieni Joos
Tenna
80 J. am 9. März

Barbara Buchli-Boesch
Platz
75 J. am 13. März

Annja Juon-Tester
Camana/Ilanz
86 J. am 27. März

Anneliese Basig-Widmer
Valendas
85 J. am 27. März

April

Michel Buchli-Tester
Zalön
75 J. am 1. April

Christian Zinsli
Camana
80 J. am 2. April

Marie Blumer-Buchli
Camana
80 J. am 13. April

Edi Schaufelberger
Tenna
75 J. am 14. April

Lilo Wilhelm-Holzer
Valendas
75 J. am 17. April

Leonhard Zinsli-Heike
Zalön
80 J. am 26. April

Marie Buchli-Hunger
Gün/Thusis
85 J. am 30. April

IEREN WIR GRATULIEREN

Mai

Anni Gartmann-Gander
Platz/Landquart
90 J. am 5. Mai

Kathrina Juon
Platz
81 J. am 9. Mai

Fredy Wilhelm-Holzer
Valendas
75 J. am 10. Mai

Michel Pöhl-Messmer
Tenna
83 J. am 15. Mai

Margrith Gredig-Buchli
Valendas
83 J. am 27. Mai

HOCHZEIT

Marco und Melanie
Brenzikofer-Kehl
am 4. Juni um 13.30 in Versam
mit Pfr. Weinrich

TAUFEN

Lia Ragettli von Rico und
Jasmin Ragettli-Schindler
am 3. April in Valendas

Leni Gujan von
Ursina und Töni Gujan-Wieland
am 17. April in Valendas

Nora Blumenthal von Maurus
Blumenthal und Sabine Hunger
am 8. Mai in Thalkirch

Bruno Gartmann von
Sven und Natascha Gartmann
am 12. Juni in Tenna

VERSTORBEN

Fridolin Buchli
16.8.1959 – 22.11.2021
Safien Platz/Scharans

Hartmann Brunner-Caseli
4.8.1941 – 7.12.2021
Valendas

Durisch Weibel-Zinsli
1.5.1933 – 24.1.2022
Valendas

Barbara Bühler-Veraguth
22.11.1928 – 27.1.2022
Valendas/Ilanz

GLOCKEN THALKIRCH

Es ist kaum noch jemandem bewusst, wann und warum unsere Kirchenglocken läuten. Mit dem Bericht über die Kirche Thalkirch kommen wir zum Abschluss der Glockenordnungen unserer Kirchgemeinde.

Neben den Geräuschen der Natur ist es ein wohltuender Klang, wenn die Kirchenglocken läuten und es berührt die Seelen, sich dann einen Moment der Ruhe zu nehmen und zu beten.



KINDER

Fiirä mit dä Chliinä: 5. April 3. Mai

Kurzer Gottesdienst für Kleinkinder (0-5-jährig) mit ihren Angehörigen, Freunden, Nachbarn

jeweils am 1. Dienstag im Monat um 9.30 Uhr (ausser Schulferien)

In der Kirche Versam, anschliessend „Hengert“ im Kirchgemeindesaal

Verantwortlich: Fiirä-Team, A. Anderfuhren, Dutjen 081 921 77 25

Nächster Kinder-Ferientag in der Kirchgemeinde Safiental

Freitag 29. April in Versam und Umgebung für PrimarschülerInnen und Kindergartenkinder. Geschichten hören, Geländespiele, Basteln .. Anmeldung; Myriam Rungger, Dutjen und Peter Anderfuhren, Dutjen

Kinderfest Versam 2022

Das Kinderfest findet am 15. Mai in Versam statt.

Das Programm wird noch veröffentlicht werden.

Anlass	Glocken			Zeit	Dauer
	3	2	1		
<u>Feierabendläuten</u>					
<u>MO - FR</u>		2			
01.09. - 31.10.				20.00 Uhr	
01.11. - 30.11.				19.00 Uhr	
01.12. - 29.02.				18.00 Uhr	
01.03. - 30.04.				19.00 Uhr	
01.05. - 31.05.				20.00 Uhr	
01.06. - 31.08.				21.00 Uhr	
SA und SO			1		
<u>Mittagläuten</u>					
MO - FR		2		11.00 Uhr	
SA	3	2	1	11.00 Uhr	
<u>Beerdigungen</u>					
Morgens:	3	2	1	8.00 Uhr	13 Min.
Kind bis zu 16 J.	3	2	1		ausklingen lassen mit der Glocke 3
Frau	2	1	3		ausklingen lassen mit der Glocke 2
Mann	1	2	3		ausklingen lassen mit der Glocke 1
Die Kirchenglocke schlägt viertelstündlich. Da die Uhr nicht ins Geläut schlagen darf, kann es vorkommen, dass das Geläut abgestellt werden muss, bevor die letzten Trauergäste durchs Friedhofsportal gehen.					
<u>Gottesdienst um</u>					
<u>09.30 Uhr</u>			1	07.00 Uhr	3 Min. 1. Zeichenläuten
			1	09.10 Uhr	3 Min. 2. Zeichenläuten
	3	2	1	09.30 Uhr	5 Min.
<u>Gottesdienst um</u>					
<u>11.00 Uhr</u>			1	08.00 Uhr	3 Min. 1. Zeichenläuten
			1	10.40 Uhr	3 Min. 2. Zeichenläuten
	3	2	1	11.00 Uhr	5 Min.
<u>1. August</u>	3	2	1	21.00 Uhr	13 Min.
<u>SA vor Bettag</u>	3	2	1	Abend	13 Min.
<u>Schulweihnachten</u>					
			1	08.00 Uhr	3 Min. 1. Zeichenläuten
	3			19.40 Uhr	3 Min. 2. Zeichenläuten
	3	2	1	20.00 Uhr	5 Min.
<u>24. Dezember</u>					
			1	08.00 Uhr	3 Min. Zeichenläuten
	3	2	1		5 Min.
<u>Silvester</u>	3	2	1	23.45 Uhr	13 Min. Altes Jahr ausläuten
	3	2	1	24.01 Uhr	13 Min. Neues Jahr einläuten

Religionsunterricht mit Kopf, Herz und Hand

Meine Tätigkeit als Religionslehrerin geht mit diesem Schuljahr zu Ende. Ich durfte Kinder auf ihrem Weg durch die Primarschulzeit begleiten. Mein Wichtigstes Anliegen war das Weitergeben der Biblischen Geschichten. „Können wir die uralten Beispielgeschichten heute noch in unserm Alltag brauchen?“. Dieser Frage stellten wir uns. Wir versuchten durch möglichst viele Informationen, mit Texten und Bildern, manchmal auch mit selbstgebastelten Dingen die alten Zeiten und ihre Menschen zu verstehen. Die Themen der Menschen blieben sich über Jahrtausende gleich. Ein paar Stichworte dazu: Mitwelt, Schönheit, Paradies, Gehorsam, Scham, Eifersucht, Tod, Enttäuschung, Versöhnung, Gewaltlosigkeit, Vertrauen, Frieden, Liebe, Hoffnung, Glauben und noch so viel mehr.

Unser menschliches Verhalten und unsere Lebensformen werden durch viele Einflüsse geprägt. Der christliche Glauben hilft Wege in eine gute Zukunft zu finden, Wege zur Gemeinsamkeit in der Vielfalt, vielleicht Wege zu einer Weltethik?

Der kirchlich verantwortete Religionsunterricht in der Bündner-Volksschule bietet gute Möglichkeiten dazu.

Marianne Hunger-Toggweiler

Dieses Lied steht bei uns in der Schule momentan zuoberst auf der Hitparade:

Nachfolge 248

179 Eins, zwei, drei, vier

Kehrvers a G

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7. Was steht auf dem

Stein ge-schrie-ben? Zehn Ge-bo-te sind zu sehn,

G C G 1. C E7

Mo-se hilft uns sie ver-stehn.

2. C Fine Strophen C

stehn. 1. Gott eh-ren und den

a F

Men-schen lie-ben, den Schwa-chen

G

nicht zur Sei-te schie-ben, es soll dem

249

a d

Ärm-sten Recht ge-schehn, wenn Got-tes

G E7 D.C. al Fine

Wort wir recht ver-stehn.

- Gott wünscht, dass hier auf dieser Erde kein Mensch des andern Spielzeug werde. Jeder soll frei und glücklich sein. Dies Menschenrecht schützt dieser Stein. Eins, zwei, drei, vier...
- Es sind zehn Regeln für das Leben. Sie sind auch dir ins Herz gegeben. Drum mach dein Herz nicht hart wie Stein! Lass dich auf diese Regeln ein. Eins, zwei, drei, vier...
- Gebote kann in Stein man treiben und auch in dicke Bücher schreiben. Doch Worte, sie verwehn im Wind, wenn sie nicht in uns selber sind. Eins, zwei, drei, vier...

Text: Norbert Weidinger und Rolf Krenzer; Melodie: Ludwig Edelkötter; aus: Bällische Spielender aus Hall (NMP 1015); Rechte: Impulse Musikverlag, Drammen/Nor

GETROFFEN: MARGRIT MESSMER-THÖNY

Margrit, geboren 1970, lebt mit ihrer Familie auf dem Bauernhof, leicht abseits des Dorfes. Die vier Kinder sind bereits berufstätig oder noch in Ausbildung. Täglich hilft sie ihrem Mann Josias im Viehstall und sorgt auch für die Kleintiere. Tierliebend ist Margrit in Überlandquart bei Grüşch mit zwei Brüdern aufgewachsen, in einer kleinen Walsersiedlung, auf einem von Wiesen und Wald eingebetteten Gehöft. Im Sommer war die Hilfe auf dem Hof selbstverständlich, im Winter durften die Kinder Skifahren und erhielten einen Batzen, um sich etwas zu kaufen. Es war die Zeit der grossen Siege von Pirmin Zurbriggen, Franz Heinzer, Erika Hess ..., da man zum Essen mit dem Teller in der Stube sass, um beim Fernsehen kein Skirennen zu verpassen. Margrit absolvierte das Haushaltjahr bei Marianne und Richard Messmer in Tenna, erlernte den Beruf Topf- und Schnittblumengärtnerin in Saas. Alpen- und Wiesenblumen zu Strässen binden ist ihre Leidenschaft. In jungen Jahren reiste sie mit Ihrem zukünftigen Mann im Kastenwagen durch Australien.– Seit Margrit Messmer die Stelle als Mesmerin der Tenner Kirche innehat, ist ihre Beziehung zum kirchlichen Leben neu erwacht. Durch ihre Raumpflegearbeit während der Woche und Präsenz bei Gottesdiensten und anderen feierlichen Anlässen erlebt sie «lebendige Kirche». Sie fühlt sich mit den Pfarrpersonen und Musizierenden verantwortlich, dass es den Leuten in der Kirche wohl ist. Margrits Art und Weise als Hüterin und Betreuerin des Ortes ist denn auch eine Wohltat. Es ergeben sich schöne und auch tiefsinnige Gespräche mit Besuchern durch die Woche, bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten, Beerdigungen, oder Konzerten. Da erhält die Mesmerin kurze Einblicke in andere Lebenswelten.

Text Foto: E. Bardill





Fiirä mit dä Chliinä

kurzer Gottesdienst

für Kleinkinder(0-5-jährig) mit ihren
Angehörigen, Freunden, Nachbarn...

jeweils am 1. Dienstag im Monat
um 9.30 Uhr

(ausser in den Schulferien)

in der Kirche Versam

anschliessend „Hengert“
im Kirchgemeindesaal

5. April, 3. Mai

RÜCKBLICK

Während der Coronakrise fielen Adventskonzerte aus. Doch unser Gemischte Chor reiste durch das ganze Safiental und hat die Menschen erfreut. Herzlichen Dank!!!



ADRESSEN

www.kirche-safiental.ch

Rolf Weinrich, Pfarrer
Ina Weinrich, Pfarrerin
Winkel 20, 7122 Valendas
Tel 081 921 60 30
rolf.weinrich@gr-ref.ch
ina.weinrich@gr-ref.ch

Alistair Murray, Pfarrer
Kirchweg 17, 7104 Versam
076 594 08 84
alistair.murray@gr-ref.ch

Kirchenvorstand Safiental:

Anna-Therese Buchli, Präsidentin, Gün/Safien Platz, 081 647 11 47
Daniela Brunner-Thöny, Vize-Präsi./Aktuarin, Valendas, 081 921 62 72
Silvia Basig, Bildung, Versam, 081 645 13 17
Heini Tüsel-Bissig, Liegenschaften, Tenna 081 645 13 34
Christine Buchli-Pfaff, Kassieramt, Zalön 081 630 60 33

Ökumenische Kampagne 2022 von HEKS und Fastenaktion - Sehen und Handeln

HEKS stellt fest, die Menschen des globalen Südens werden immer häufiger durch Wetterextreme bedroht. Dürren und Überschwemmungen kommen in gewissen Gegenden im selben Jahr vor. HEKS unterstützt unter anderem lokale Partnerorganisationen im Süden bei Massnahmen um die Klimakrise zu verringern. Auch werden Strategien zur Verminderung von Klimarisiken und Anpassungsmassnahmen an die Klimaveränderung in Klimatrainings entwickelt.

Kirchliche Jugendarbeit im Kanton Graubünden

Die Kollekten der Konfirmationsgottesdienste kommen im ganzen Kanton der landeskirchlichen Jugendarbeit zu gut.

Aus dem Fonds für Jugendarbeit werden jährlich Beiträge an Lager, Tagungen und Exkursionen im Rahmen der Konfirmandenarbeit und an andere kirchliche Kinder- und Jugendanlässe in der Höhe von rund CHF 70'000.- erstattet. Das Ergebnis aus der Kollektensammlung ergibt einen wesentlichen Teil davon.

Die Dargebotene Hand

Telefonseelsorge Ostschweiz und FL

Tel 143 – Die Dargebotene Hand ist rund um die Uhr da für Menschen, die ein helfendes und unterstützendes Gespräch benötigen. Mit ihrem Angebot ist sie für Hilfesuchende per Telefon oder online eine verständnisvolle, einfühlsame, unvoreingenommene und anonyme Gesprächspartnerin.

Eine enorme Zunahme von Anrufen verzeichnet Tel 143 wegen der Corona-Situation.

Impressum:

Herausgeberin: Kirchgemeinde Safiental: Versam, Valendas, Tenna, Safien
Der Kirchenbrief erscheint vier Mal im Jahr, Auflage 600 Ex.(im Sommer 650 Ex.)
Redaktion: Rolf Weinrich, Silvia Basig, Karl Kaiser, Elisabeth Bardill
Layout/Satz: Luki Meier, Digitaldruck: comunicaziun.ch, Ilanz

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN GOTTESDIENSTE MAERZ 2022

2022	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN
4.3.	FR	Weltgebetstag 20.00 WGT-Gruppe	-	Weltgebetstag 20.00 Thalkirch WGT-Gruppe	Weltgebetstag
6.3.	SO	-	Kirchenraum 9.30 Weinrich	11.00 Weinrich	Brot für Alle
13.3.	SO	Altersnachmittag 11.00 Weinrich	-	-	Altwerden im Safiental
20.3.	SO	-	-	10.15 Platz Weinrich	Brot für Alle
27.3.	SO	10.15 Thalkirch Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden, Murray			Eigene Jugend

KIRCHGEMEINDE SAFIENTAL: VERSAM VALENDAS TENNA SAFIEN GOTTESDIENSTE APRIL - MAI 2022

2022	VALENDAS	VERSAM	TENNA	SAFIEN	KOLLEKTEN
3.4.	SO	11.00 Weinrich T	-	9.30 Weinrich	- Brot für Alle
14.4.	DO	Gründonnerstag 19.30 Essgottesdienst in Versam, Weinrich A			Tischlein Deck dich
15.4.	FR	Karfreitag 9.30 Weinrich A	-	Karfreitag 11.00 Weinrich A	11.00 Platz 9.30 Thalkirch Murray A Brot für Alle
16.4.	SA	20.00 Neukirch Osternacht, Murray			Brot für Alle
17.4.	SO	10.00 Weinrich T	-	-	
24.4.	SO	10.00 Versam Goldene Konfirmation, Weinrich und Murray			Oikocredit
1.5.	SO	11.00 Weinrich	-	9.30 Weinrich	Dargebotene Hand
8.5.	SO	-	-	9.30 Neukirch 11.00 Thalkirch T Murray	
15.5.	SO	Kinderfest in Versam			Eigene Jugend
22.5.	SO	14.00 Geburtstagskaffee 75 jährige, I&R Weinrich			
29.5.	SO	-	-	10.00 Konfirmation Ina Weinrich A	LK Jugendarbeit
5.6.	SO	-	Pfingsten 10.00 Konfirmation Ina Weinrich A	-	

A = Abendmahl **T** = Taufe